

Fußbodenheizung

Unsere Parkettböden sind für die Verlegung auf einer Warmwasser-Fußbodenheizung geeignet, jedoch nicht für Verlegung auf Elektro-Fußbodenheizung.

Bodentemperatur:

Vor der Verlegung sollte die Bodentemperatur um 5°C pro Tag erhöht werden, bis sie 18°C Verlegetemperatur erreicht. Diese Temperatur sollte nach der Verlegung noch 3 Tage konstant gehalten werden.

Die Temperatur sollte niemals (vor und nach der Verlegung) um mehr als 5°C pro Tag erhöht werden.

Heiztemperatur:

Die Heiztemperatur sollte ebenfalls langsam erhöht werden:

1. Tag: 18°C
2. Tag: 25°C
3. Tag: 30°C

3 Tage nach der Verlegung sind 45°C Heiztemperatur und 28°C Bodentemperatur die am besten geeigneten Temperaturen. Große Temperaturschwankungen sollten vermieden werden, da die Parkettdielen sich sonst verziehen und Risse entstehen können.

Bitte beachten Sie:

Die Bodentemperatur darf 28°C, die Temperatur der Heizrohre 45°C nicht überschreiten.

Sind die tatsächlichen Temperaturen höher als oben angegebenen, hat dies eine negative Einwirkung auf das Parkett und die Langlebigkeit des Bodens wird verkürzt.

Die Wohlfühl-Raumtemperatur liegt im Winter bei ca. 22°C.

Im Frühjahr, wenn die Fußbodenheizung nicht mehr benötigt wird, sollte die Temperatur ebenfalls langsam gesenkt werden. Fällt die Temperatur rapide ab, können sich die Parkettdielen verziehen.

Die Raumfeuchtigkeit sollte bei ca. 50%-60% liegen.